Daten

Die jeweils aktuellen Daten des Beziehungs- und Familienpanels werden der Scientific Community nach einer intensiven Aufbereitung so zeitnah und anwendungsfreundlich wie möglich für Analysen zur Verfügung gestellt. Die Feldarbeit führt Kantar Public durch.

- **Die pairfam-Daten sind erhältlich:**
  - als Scientific-Use-File (Bezug über GESIS)
  - in den Standardformaten Stata und SPSS
  - mit deutschen und englischen Labels
  - inklusive zahlreicher generierter Variablen und zusätzlicher Datensätze zur Steigerung der Nutzerfreundlichkeit
  - mit einer umfassenden Dokumentation.

Zur Analyse kontextbezogener bzw. räumlicher Rahmenbedingungen stehen die Gemeinde- und Kreiskennziffern zu den Hauptwohnsitzen der Ankerpersonen für jede Welle zur Verfügung. Zudem wurden die Ankerdaten der ersten fünf Erhebungswellen durch Indikatoren zum Nachbarschaftskontext (bereitgestellt durch microm Consumer Marketing) ergänzt. Aus Datenschutzgründen können beide Datentypen nur an speziell gesicherten Arbeitsplätzen an den Projektstandorten Bremen, Jena, Köln und München genutzt werden.

Veranstaltungen

- **Nutzerkonferenzen**
  Präsentation aktueller Befunde auf Basis der pairfam-Daten sowie Verleihung des pairfam Best Paper Awards und des pairfam Best Presentation Awards

- **Internationale Konferenzen**
  Diskussion neuer Entwicklungen und Ergebnisse zu einem der Schwerpunktthemen des Beziehungs- und Familienpanels

- **In-House Schulungen und Workshops**
  Unser Team bietet auf Nachfrage in Ihrer Institution eine Einführung in die pairfam-Daten mit praktischen Anwendungsbeispielen an. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte unseren Nutzerservice.

Kontakt

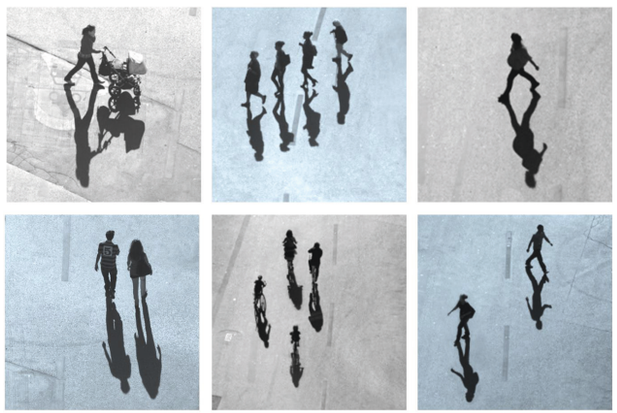
Nutzerservice:

support@pairfam.de

www.pairfam.de

pairfam
Panel Analysis of Intimate Relationships and Family Dynamics

Das Beziehungs- und Familienpanel



pairfam

Gefördert als Langfristvorhaben durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

Prof. Dr. Josef Brüderl
Prof. Sonja Drobnič, PhD
Prof. Dr. Karsten Hank
Prof. Dr. Franz J. Neyer
Prof. Dr. Sabine Walper

pairfam
Panel Analysis of Intimate Relationships and Family Dynamics

Studie

Das Beziehungs- und Familienpanel pairfam ("Panel Analysis of Intimate Relationships and Family Dynamics") ist eine multidisziplinäre Längsschnittstudie zur Erforschung partnerschaftlicher und familialer Lebensformen in Deutschland. Das Langfristvorhaben startete im Jahr 2008 mit einer Ausgangsstichprobe von 12.402 zufällig ausgewählten Ankerpersonen. Die im jährlichen Abstand durchgeführten Befragungen der Ankerpersonen und ihrer Partner, Eltern sowie Kinder ermöglichen ein weltweit einmaliges Potenzial zur Analyse von Partnerschafts- und Generationenbeziehungen in unterschiedlichen Lebensphasen.

Die zentralen Ziele von pairfam sind:

- Erhebung von Paneldaten im Bereich Familie, Partnerschaft und private Lebensformen
- Aufbereitung und Bereitstellung dieser Daten für die (inter-)nationale und interdisziplinäre Fachöffentlichkeit
- Ermöglichung von Spitzenforschung nach internationalen Standards.

www.pairfam.de

Themen

Das Beziehungs- und Familienpanel ist eine Mehrthemenbefragung mit primärem Fokus auf partnerschafts- und familienbezogene Aspekte. Erfasst werden zudem zahlreiche Informationen zu weiteren Lebensbereichen (Bildung, Erwerbstätigkeit, Freizeit, Gesundheit, soziale Netzwerke, Religion etc.) sowie zu biografischen und soziodemografischen Merkmalen. Ein Teil der Fragen kommt als Kernmodul in jeder Welle zum Einsatz; andere Instrumente werden entweder rotierend als Vertiefungsmodule oder einmalig als Extramodule abgefragt.

Thema 1: Partnerschaft

Entstehung, Entwicklung, Qualität, Stabilität etc.

Thema 2: Fertilität

Einstellungen, Entscheidungsfindung, Elternschaft etc.

Thema 3: Intergenerationale Beziehungen

Qualität, Normen, Transferleistungen etc.

Thema 4: Erziehung und kindliche Entwicklung

Erziehungsziele, Erziehungsverhalten, Betreuung etc.

Thema 5: Soziale Einbettung

Einflüsse durch verschiedene soziale Kontextfaktoren

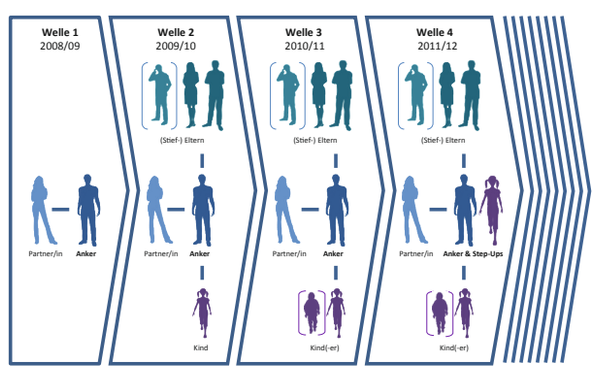
Design

Kohortenansatz

Bundesweite Zufallsstichprobe von Ankerpersonen aus drei Geburtskohorten (1991-93, 1981-83, 1971-73). DemoDiff-Substichprobe seit 2009 mit Befragten der beiden ältesten Kohorten, die zum Zeitpunkt der ersten Befragung in Ostdeutschland lebten. Auffrischung in Welle 11 mit zusätzlichen Ankerpersonen der beiden jüngsten Kohorten und neuer, jüngerer Geburtskohorte (2001-03).

Multi-Actor

Separate Interviews mit den Partner/innen der Ankerpersonen sowie seit Welle 2 mit ihren (Stief-)Eltern und im Haushalt lebenden Kindern zwischen 8 und 15 Jahren. Ehemalige Teilnehmer/innen der Kinderbefragung, die älter als 15 Jahre sind, als "Step-up"-Ankerpersonen.

Paneldesign

Jährliche Befragung derselben Ankerpersonen und ihrer Familienmitglieder